| **Jahrgänge 5 - 10** | **Mögliche Karten im Atlas** |
| --- | --- |
| **Lernfeld I.1: Einführung in das Fach Geschichte** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Geschichte umgibt uns * Inhalte, Fragen und Methoden des neuen Schulfaches Geschichte |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Familiengeschichte * Lokal- und Regionalgeschichte * Geschichte der eigenen Schule |  |
| **Erweiterung:**   * Geschichte in medialer Darstellung * (Filme, Literatur, Spiele) |  |
| **Grundbegriffe:**  Geschichte, Zeit, Zeitrechnungen, Chronologie, Quelle – Darstellung |  |
| **Lernfeld I.2: Vorgeschichte** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Welche Faktoren bestimmen die Entwicklung des Menschen in der Vorgeschichte? * Die Entwicklung des Menschen und der Gesellschaft in Abhängigkeit von der natürlichen Umgebung |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Entwicklung zum Homo sapiens * Jäger und Sammlerinnen und die Nutzung des Feuers * Siedlungs- und Ackerbau, Viehzucht * Darstellung menschlicher Grundbedürfnisse in den Höhlenmalereien, z. B. in den Höhlen von Lascaux | Menschen besiedeln die Erde: 192/193.1  Neolithische Revolution und frühe Hochkulturen: 192/193.2 |
| **Erweiterung:**   * Technische Innovationen in der Jungsteinzeit * Veränderungen in der Metallzeit * Leben und Kultur der Kelten |  |
| **Erweiterung:**   * Tiere und Pflanzen in der Altsteinzeit und in der Jungsteinzeit |  |
| **Grundbegriffe:**  Homo sapiens, Altsteinzeit – Jungsteinzeit, Nomaden, Sesshaftigkeit |  |
| **Lernfeld I.3.1: Antike Kulturen im Mittelmeerraum - Orientierung** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wann, wo und unter welchen Bedingungen entwickeln sich Kulturen? * Zusammenhang zwischen naturräumlichen Gegebenheiten und politisch-gesellschaftlichen Entwicklungen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Zeitliche und räumliche Ausdehnung der Kulturen im Mittelmeerraum: Ägypten, Athen und Rom * Wasser als Abgrenzung und Transportweg, z. B. Nil; Ägäis; Mittelmeerraum * Entwicklung eines Gemeinschaftsgefühls trotz territorialer und ethnischer Disparitäten, z. B. Herrschaftsformen, Lebens- und Wirtschaftsformen, Religionen, Sprachen | Ägypten – Antike Stromkultur: 194.1  Phönikische und griechische Kolonisation: 195.2  Handel und Wirtschaft im Römischen Reich: 196.1  Rom – Antike Metropole: 196.2 |
| **Erweiterung:**   * Spuren der Antike in unserer Region | Rheinland-Pfalz – Römische Besiedlung um 200 n. Chr.: 26.1  Augusta Treverorum – Römische Stadt um 200 n. Chr.: 26.5  Germanien und Raetien – Landschaft zur Römerzeit 100 n. Chr.: 197.3 |
| **Vertiefung:**   * Weitere Kulturen, z. B. Perserreich, Kaiserreich China, zentralafrikanische und mittelamerikanische Reiche |  |
| **Grundbegriffe:**  Antike, Raum, Zeit, Kulturen, Krieg – Frieden |  |
| **Lernfeld I.3.2: Antike Kulturen im Mittelmeerraum - Gesellschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie organisieren antike Kulturen ihr Zusammenleben und wie lösen sie ihre gesellschaftlichen Probleme? * Entwicklung einer ausdifferenzierten Gesellschaft als Merkmal einer antiken Kultur |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Aufbau antiker Gesellschaften, z. B. Ägypten * Prägung des antiken Lebens durch Herkunft und Tätigkeit, z. B. Patrizier – Plebejer, patroni – clientes, Sklaven * Römische familia als kleinste gesellschaftliche Einheit | Ägypten – Antike Stromkultur: 194.1  Phönikische und griechische Kolonisation: 195.2  Handel und Wirtschaft im Römischen Reich: 196.1 |
| **Erweiterung:**   * Leben von Frauen und Kindern in der Antike * Zusammenleben verschiedener Kulturen, z. B. Griechen und „Barbaren“; Römer und Kelten |  |
| **Vertiefung:**   * Eigensicht und Fremdwahrnehmung, z. B. Griechen und Makedonen, Griechen und Römer, Perser und Griechen, Karthager und Römer |  |
| **Grundbegriffe:**  Hierarchie, Sklaverei |  |
| **Lernfeld I.3.3: Antike Kulturen im Mittelmeerraum - Herrschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Woher nimmt man das Recht über andere zu herrschen? * Entstehung und Legitimationen von Herrschaftsformen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Verschiedene Formen von Herrschaft, z. B. Monarchie, Demokratie, Aristokratie, Republik oder Prinzipat * Unterschiedliche Begründungen von Herrschaft, z. B. göttliche, wirtschaftliche oder militärische Legitimation * Auswirkungen der römischen Herrschaft in unserer Region |  |
| **Erweiterung:**   * Territoriale Expansionen, z. B. Alexander der Große, Punische Kriege * Grenzen des Römischen Reiches, z. B. der germanische Limes | Germanien – Römische Besiedlung um 200 n. Chr.: 26.1  Handel und Wirtschaft im Römischen Reich: 196.1  Germanien und Raetien – Landschaft zur Römerzeit 100 n. Chr.:197.2 |
| **Vertiefung:**   * Entwicklung des antiken Demokratieverständnisses, z. B. nach Solon, Kleisthenes oder Perikles * Kritik an Herrschaftsformen |  |
| **Grundbegriffe:**  Monarchie, Demokratie, Republik, Romanisierung |  |
| **Lernfeld I.3.4: Antike Kulturen im Mittelmeerraum - Wirtschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie hängen wirtschaftlicher Aufschwung und Expansion in der Antike zusammen? * Ausweitung wirtschaftlicher Interessen als Kennzeichen antiker Kulturen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Entwicklungen und technische Neuerungen als Folge gesellschaftlicher Anforderungen, z. B. Schrift, Deichbau, Kalender, Mathematik, Gesetze * Funktionen und Bedeutung von Wirtschaftswegen und Wirtschaftszentren, z. B. Nildelta, Straßen im Römischen Reich * Zusammenhang zwischen territorialer Erweiterung, wirtschaftlichem Wachstum und gesellschaftlicher Veränderung | Ägypten – eine antike Stromkultur: 194.1  Phönikische und griechische Kolonisation: 195.2  Handel und Wirtschaft im Römischen Reich: 196.1  Rom – Antike Metropole: 196.2 |
| **Erweiterung:**   * Sklaverei als Wirtschaftsfaktor in der Antike |  |
| **Vertiefung:**   * Antiker Schiffsbau: Leistungen und ökologische / gesellschaftliche Folgen |  |
| **Grundbegriffe:**  Kolonie – Provinz |  |
| **Lernfeld I.3.5: Antike Kulturen im Mittelmeerraum – Weltdeutungen** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Religiöse Vorstellungen als Hilfe im täglichen Leben? * Die Wechselwirkung zwischen Religion und Gesellschaft in antiken Kulturen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Polytheismus am Beispiel der ägyptischen, griechischen oder römischen Gottheiten und ihrer Funktionen * Olympische Spiele als Verbindung von Kult, Sport und Politik * Der Aufstieg des Christentums zur Staatsreligion |  |
| **Erweiterung:**   * Umgang der Römer mit eigenen und fremden Göttern/Religionen, z. B. Übernahme fremder Gottheiten, Christenverfolgungen * Monumentalbauten als Zeichen der Einheit religiöser und weltlicher Ordnungsvorstellungen, z. B. Pyramiden, Tempelanlagen | Ägypten – eine antike Stromkultur: 194.1 (> Fotos der Pyramiden von Gizeh, Grabkammer von Tutenchamun) |
| **Vertiefung:**   * Götter gefälliges Leben im Diesseits als Voraussetzung für die Existenz im Jenseits am Beispiel des ägyptischen Götterkultes * Antike Philosophen und ihre Lehre, z. B. Sokrates, Platon, Aristoteles |  |
| **Grundbegriffe:**  Götterkulte, Olympische Spiele, Christentum |  |
| **Lernfeld I.4.1: Die Grundlegung Europas im Mittelalter – Orientierung** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Was prägt die Zeit nach der Antike? * Das europäische Mittelalter als Zeit eines kontinuierlichen Wandels innerhalb einer geschlossenen Weltordnung |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Entwicklung von vielfältigen neuen Herrschaftsgebieten im Raum des Römischen Reiches von der Endphase des Weströmischen Reiches bis zur Zeit der Entdeckungen * Bestand und Fortentwicklung der Reichsidee * Die Bedeutung von Christentum, Judentum und Islam im Mittelalter | Rheinland-Pfalz – Franken und Lothringen - Stauferzeit um 1200: 26.2  Völkerwanderung und Reiche (bis zum Tode Theoderichs um 526 n. Chr.): 198.1  Reiche am Ende der Herrschaft Karls des Großen um 814 n. Chr.: 198.2  Heiliges Römisches Reich um 1000: 199.3  Zeit der ersten Kreuzzüge Ende des 12. Jahrhunderts: 200.1  Das Reich Karls V. – Habsburgische Vormacht in Europa: 200.2 |
| **Erweiterung:**   * Territoriale Entwicklungen in mittelalterlichen Karten |  |
| **Vertiefung:**   * Rivalisierende Weltbilder im Vergleich (islamisches, christlich-abendländisches, jüdisches und byzantinisches Weltbild) | Zeit der ersten Kreuzzüge Ende des 12. Jahrhunderts: 200.1 |
| **Grundbegriffe:**  Mittelalter, Reichsidee, Heiliges Römisches Reich |  |
| **Lernfeld I.4.2: Die Grundlegung Europas im Mittelalter – Gesellschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Welche Lebensperspektiven hatten Menschen auf dem Land / in der Stadt? * Gesellschaftsordnungen des Mittelalters mit Blick auf ihre religiösen Dimensionen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Die Ständeordnung und ihre religiöse Begründung * Ungleiche Lebensbedingungen unterschiedlicher Gesellschaftsgruppen * Lebensräume unterschiedlicher Gesellschaftsgruppen (Stadt, Land) | Trier – Mittelalterliche Stadt um 1200: 26.2 |
| **Erweiterung:**   * Städte als Orte gesellschaftlicher Dynamik * Klöster als Orte der Kultur und Bildung | Heiliges Römisches Reich um 1000: 199.3 (> Klöster)  Europa und Orient: Handel und Wirtschaft im 15. Jahrhundert: 201.3 (> Handelsorte) |
| **Grundbegriffe:**  Ständeordnung, Bürger, Stadt, Leibeigener/Höriger |  |
| **Lernfeld I.4.3: Die Grundlegung Europas im Mittelalter – Herrschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie wird Herrschaft im Mittelalter begründet und abgesichert? * Herrschaftsansprüche und Machtausübung zwischen weltlichen und geistlichen Interessen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Entstehung mittelalterlicher Herrschaftsgebiete in Europa in der Tradition des Römischen Reiches, z. B. Merowinger, Karolinger * Organisationsformen von Herrschaft auf feudalistischer Grundlage (Grundherrschaft und Lehnsherrschaft) * Weltliche und geistliche Herrschaften zwischen Kooperation und Konkurrenz (Reichskirchensystem, Investiturstreit) | Völkerwanderungen und Reiche (bis zum Tode Theoderichs um 526): 198.1  Reiche am Ende der Herrschaft Karls des Großen um 814: 198.2  Heiliges Römisches Reich um 1000: 199.3  Das Reich Karls V. – Habsburgische Vormacht im Europa: 200.2 |
| **Erweiterung:**   * Unterschiedliche Legitimationen mittelalterlicher Herrschaft an konkreten Beispielen, z. B. Karl der Große – Otto I. – Maximilian von Habsburg |  |
| **Grundbegriffe:**  Lehnswesen – Grundherrschaft, Kaiser – Landesherren |  |
| **Lernfeld I.4.4: Die Grundlegung Europas im Mittelalter – Wirtschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie sorgten die Menschen im Mittelalter für ihr Auskommen und ihr Überleben? * Das Leben in der agrarisch geprägten Gesellschaft des Mittelalters |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Bedeutung der Landwirtschaft für die Menschen im Mittelalter * Verbesserungen in der Landwirtschaft (z. B. Dreifelderwirtschaft, Werkzeuge) * Städte und wirtschaftliche Organisationsformen (Zünfte, Hanse) als Motor für Produktion, Handel und Konsum | Europa und Orient - Handel und Wirtschaft im 15. Jahrhundert: 201.3 |
| **Erweiterung:**   * Handel als Wegbereiter politischer und kultureller Kontakte * Landschaftsprägende Wirkung von Siedlungsformen |  |
| **Vertiefung:**   * Abhängigkeit von ökologischen Rahmenbedingungen (z. B. Klimaveränderungen, Wald, Missernten) * Umgang mit dem römischen Straßensystem |  |
| **Grundbegriffe:**  Zünfte, Hanse, Dreifelderwirtschaft |  |
| **Lernfeld I.4.5 Die Grundlegung Europas im Mittelalter – Weltdeutungen** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Können verschiedene Religionen und Kulturen friedlich zusammenleben? * Glaube als Orientierung im Leben der Menschen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Beeinflussung des alltäglichen Lebens durch verschiedene Religionen (Christentum – Judentum – Islam) * Verhältnis der verschiedenen Religionen zueinander – Koexistenz und Konfrontation | Zeit der ersten Kreuzzüge Ende des 12. Jahrhundert: 200.2 (> Religionen) |
| **Erweiterung:**   * Gotteshäuser als Spiegel der Religiosität mittelalterlicher Gesellschaften | Heiliges Römisches Reich um 1000 n. Chr.: 199.3 (> Geistliche Herrschaft) |
| **Vertiefung:**   * Spuren mittelalterlicher Religiosität |  |
| **Grundbegriffe:**  Judentum, Islam, Pogrome, Kreuzzüge |  |
| **Lernfeld I.5.1: Frühe Neuzeit als Zeit des beschleunigten Wandels – Orientierung** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Was ändert sich zu Beginn der „Neuen Zeit“? * Mutig oder einfach nur ohne Hoffnung in der „Alten Welt“ – warum brachen Entdecker auf? * Beschleunigter gesellschaftlicher Wandel und Entstehung eines neuen Weltbildes |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Politische und territoriale Entwicklungen von ca. 1500 bis 1780 * Die Durchsetzung des heliozentrischen Weltbildes * Erfindungen und deren Auswirkungen, z. B. Buchdruck mit beweglichen Lettern, Navigationshilfen * Motive und Ziele der Erkundungsfahrten | Bekannte Welt aus europäischer Sicht um 1500 n. Chr.: 203.3  Entdeckungsreisen und koloniale Eroberungen (15. bis Mitte 17. Jahrhundert): 202/203.5 (> Vignette mit Astrolabium)  Reformation in Europa um 1570: 204.1 (> Vignette zum Buchdruck)  Der Dreißigjährige Krieg (1618 – 1648): 204.2  Bevölkerungsverluste im Dreißigjährigen Krieg: 204.3  Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation um 1648: 205.4  Absolutismus in Europa: 206.2 |
| **Erweiterung:**   * Neues Denken, z. B. in Politik, Kunst, Wissenschaft, Geographie * Traditionelle gesellschaftliche Ordnung und Neues Denken |  |
| **Grundbegriffe:**  Neuzeit, Renaissance, geozentrisches – heliozentrisches Weltbild, Reformation – Gegenreformation |  |
| **Lernfeld I.5.2: Frühe Neuzeit als Zeit des beschleunigten Wandels – Gesellschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Bildung als Schlüssel zum Fortschritt? * Ursachen und Motive des Wandels Wechselwirkung zwischen der dynamischer werdenden Gesellschaft und dem an Einfluss gewinnenden Bürgertum |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Unterschiedliche Lebensformen auf dem Land und in den Städten * Durchbrechen des Bildungsmonopols und Vermehrung von Wissen als Motor gesellschaftlicher Veränderung * Entwicklung des Bürgertums in den Städten | Trier – Neuzeitliche Stadt um 1800: 27.7 |
| **Erweiterung:**   * Gesellschaftliche Auswirkungen von religiösen bzw. politischen Auseinandersetzungen auf lokaler Ebene |  |
| **Vertiefung:**   * Kunst und Wissenschaft als Ausdruck von wachsendem bürgerlichem Selbstbewusstsein |  |
| **Grundbegriffe:**  Universitäten, Bürgertum |  |
| **Lernfeld I.5.3: Frühe Neuzeit als Zeit des beschleunigten Wandels – Herrschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Welche Wechselwirkungen bestehen zwischen der Entwicklung eines neuen Weltbildes und der Herrschaft? * Infragestellen und Verteidigen von Autoritäten |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Durchsetzung von Landesherrschaften durch Ausbau von Territorialstaaten * Ausdehnung von Herrschaften auf überseeische Gebiete * Aufbau einer Staatsverwaltung, z. B. Frankreich unter Ludwig XIV. | Entdeckungsreisen und koloniale Eroberungen (15. Jahrhundert bis Mitte 17. Jahrhundert): 202/203.5  Heiliges Römisches Reich um 1648: 205.4  Versailles – Residenz im 18. Jahrhundert: 206.1  Absolutismus in Europa: 206.2 |
| **Erweiterung:**   * Entwicklung neuer europäischer Großmächte, z. B. Preußen * Legitimation und Kritik der absolutistischen Herrschaft |  |
| **Grundbegriffe:**  Staat, Territorium, Untertan, Verwaltung |  |
| **Lernfeld I.5.4: Frühe Neuzeit als Zeit des beschleunigten Wandels – Wirtschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie verändert sich die Wirtschaft in einer Zeit, in der die Welt „wächst“? * Wirtschaftliches Wachstum in einer größer werdenden Welt orientiert an europäischen Bedürfnissen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Erschließung neuer Handelsräume und Märkte, z. B. Kolonien, Sklaverei * Aufbau eines Wirtschaftssystems (Merkantilismus) zur Finanzierung der Staatsausgaben, z. B. Hofhaltung, Militär, Verwaltung | Entdeckungsreisen und koloniale Eroberungen (15. Jahrhundert bis Mitte 17. Jahrhundert): 202/203.5  Atlantischer Dreieckshandel (16. bis 19. Jahrhundert): 210.2  Verschiffung von afrikanischen Sklaven 1500 – 1865: 210.3 |
| **Erweiterung:**   * Erhöhung der Geldmenge und Verbreitung von Bankhäusern * Zunehmende Bedeutung internationaler Handelshäuser, z. B. der Fugger | Europa und Orient – Handel und Wirtschaft im 15. Jahrhundert: 201.3 (> Fugger) |
| **Vertiefung:**   * Neue Handelswaren schaffen neue Märkte, z. B. Zucker, Baumwolle, Tabak | Atlantischer Dreieckshandel (16. bis 19. Jahrhundert): 210.5 |
| **Grundbegriffe:**   * Dreieckshandel, Handelsniederlassung, Merkantilismus |  |
| **Lernfeld I.5.5: Frühe Neuzeit als Zeit des beschleunigten Wandels – Weltdeutungen** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Religion: aufrichtiger Glaube oder Instrument religiöser, politischer und wirtschaftlicher Interessen? * Wer kennt die Wahrheit – wer kann die Wirklichkeit erklären? * Das Miteinander religiöser und naturwissenschaftlicher Weltdeutungen als ein Kennzeichen des Übergangs vom Mittelalter zur Neuzeit |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Zerbrechen der religiösen Einheit des Christentums * Religionskriege als Instrument zur Durchsetzung religiöser, politischer und wirtschaftlicher Interessen, z. B. Dreißigjähriger Krieg * Das Verhältnis zwischen religiösen und naturwissenschaftlichen Weltdeutungen, z. B. Nikolaus Kopernikus, Galileo Galilei | Reformation in Europa um 1570: 204.1  Der Dreißigjährige Krieg (1618 – 1648): 204.2  Bevölkerungsverluste im Dreißigjährigen Krieg: 204.3 |
| **Erweiterung:**   * Die Folgen des aufgeklärten Absolutismus * Mit Bibel und Schwert: Eroberung und Christianisierung in den außereuropäischen Gebieten |  |
| **Vertiefung:**   * Pilgerreisen und Wallfahrten als Zeichen von Religiosität * Konfessionelle Prägung des alltäglichen Lebens * Kirchliche Feste prägen den Alltag, z. B. Weihnachten, Heilige Drei Könige, Mariä Lichtmess, Ostern, Pfingsten, Mariä Himmelfahrt |  |
| **Grundbegriffe:**  Konfessionen, Glaubensspaltung, Landeskirchen, Glaubenskriege |  |
| **Lernfeld I.6.1: Von den bürgerlichen Revolutionen zu den Nationalstaaten – Orientierung** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie entsteht eine Nation? * Wie prägen Ideen die Nationalstaatsbildung? * Das Aufkommen der „Deutschen Frage“ |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Politische und territoriale Veränderungen in Europa bis 1871 * Geistige Strömungen im 18./19. Jahrhundert (Aufklärung, Nationalismus, Liberalismus, Sozialismus) * Entwicklung vom Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation zum Deutschen Reich als Nationalstaat | Deutscher Bund - Territorien 1818: 27.3  Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation um 1648: 205.4  Absolutismus in Europa: 206.2  Das Zeitalter Napoleons um 1812: 207.5  Deutscher Bund 1815: 208.1  Deutsches Kaiserreich 1871: 208.2 |
| **Erweiterung:**   * weitere Nationalstaatsbildungen im 18./19. Jahrhundert, z. B. USA, Italien | Nord- und Mittelamerika – Politische Übersicht: 146.1 (> Jahr der Staatsgründung)  Vereinigte Staaten von Amerika (USA) – Politische Entwicklung: 211.4  Einwanderung (Immigration) in die USA seit 1820: 211.5 |
| **Vertiefung:**   * Freiheit als zentrale Forderung der Französischen Revolution | Paris zur Zeit der Französischen Revolution: 207.3 |
| **Grundbegriffe:**  Aufklärung, Nationalismus – Liberalismus – Sozialismus, Nationalstaat – Nation |  |
| **Lernfeld I.6.2: Von den bürgerlichen Revolutionen zu den Nationalstaaten – Gesellschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Neue Nationen – neue Gesellschaftsstrukturen? * Welche Folgen hat die Entstehung neuer gesellschaftlicher Schichten? * Dynamisierung der gesellschaftlichen Heterogenität durch die Industrialisierung |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Das Bürgertum als wirtschaftliche und politische Kraft * Entstehung der Industriearbeiterschaft * Die Entstehung der Sozialen Frage und Ansätze zu deren Lösung | Deutschland – Industrie und Verkehr im 19. Jahrhundert: 209.3 |
| **Erweiterung:**   * Die Entwicklung von Gewerkschaften und Arbeiterparteien als Beispiel für Solidarisierung einer gesellschaftlichen Gruppe (z. B. SPD) * Bildung als Filter für gesellschaftliche Aufstiegschancen |  |
| **Vertiefung:**   * Vereine oder Burschenschaften als unterschiedliche Formen von Artikulation politischen Willens |  |
| **Grundbegriffe:**  Urbanisierung, Proletariat, Arbeiterbewegung, Kapitalisten |  |
| **Lernfeld I.6.3: Von den bürgerlichen Revolutionen zu den Nationalstaaten – Herrschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Müssen Revolutionen sein? * Herrschaft und Menschenrechte im Spannungsverhältnis |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Revolutionen gegen absolutistische Herrschaftsformen, z. B. Französische Revolution, Revolution 1848/49 * Konstitutionelle Monarchie und parlamentarische Republik als bürgerliche Herrschaftsformen * Menschenrechte zum Schutz des Individuums | Deutscher Bund – Territorien 1818: 27.3  Paris zur Zeit der Französischen Revolution (1789 – 1799): 207.3  Das Zeitalter Napoleons um 1812: 207.4  Deutscher Bund 1815 bis 1866: 208.1 |
| **Erweiterung:**   * Restauration und Reform als Herrschaftsstrategien |  |
| **Grundbegriffe:**  Revolution, Menschenrechte, Verfassung, Legitimation, Deutscher Bund |  |
| **Lernfeld I.6.4: Von den bürgerlichen Revolutionen zu den Nationalstaaten – Wirtschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Bringen Erfindungen Fortschritt? * Neue Produktionsweisen – Erleichterung oder Ausbeutung? * Die Industrialisierung sorgt für eine beschleunigte wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Erfindungen und technischer Fortschritt als Motor für eine wirtschaftliche Entwicklung * Revolutionierung der Arbeitswelt durch die Entwicklung einer industriellen Produktionsweise (Handarbeit – Mechanisierung; Manufaktur – Fabrik; zunehmende Bedeutung der Arbeitsteilung) | Deutschland – Industrie und Verkehr im 19. Jahrhundert: 209.3 |
| **Erweiterung:**   * Unterschiedliche wirtschaftliche Entwicklung auf dem Land und in der Stadt * Erschließung neuer Absatzmärkte und Rohstoffe durch Ausgreifen auf überseeische Gebiete | Atlantischer Dreieckshandel (16. bis 19. Jahrhundert): 210.2  Handelsgüt er der Kolonien und imperialistischer Interessensgebiete (um 1914): 212.2 |
| **Grundbegriffe:**  Manufaktur – Fabrik, Mechanisierung, Arbeitsteilung, Industrialisierung |  |
| **Lernfeld I.6.5: Von den bürgerlichen Revolutionen zu den Nationalstaaten – Weltdeutungen** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie entwickelt sich eine Gesellschaft, in der die Bedeutung der Religion sich ändert? * Der Mensch bricht auf aus seiner Unmündigkeit – wohin? * Das Entstehen rivalisierender politisch-gesellschaftlicher Ideologien |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Die Aufklärung als europäische Bewegung zur Stärkung des Individuums und als Herrschaftskritik * Kirchlicher Machtrückgang im Zuge der Französischen Revolution und Auswirkungen der Säkularisierung * Die Menschen- und Gesellschaftsbilder moderner Ideologien, z. B. Marxismus, Liberalismus |  |
| **Erweiterung:**   * Volksaufklärung durch Enzyklopädien und Bildungseinrichtungen |  |
| **Vertiefung:**   * Fabeln als Medium zur Verbreitung aufklärerischer Gedanken |  |
| **Grundbegriffe:**  Marxismus, Ideologie |  |
| **Lernfeld II.1.1: Die weltweite Auseinandersetzung um politische Ordnungen – Demokratie – Sozialismus – Nationalsozialismus – Orientierung** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Inwiefern verbinden und trennen Ideologien die Welt? * Auf der Suche nach neuen politisch-gesellschaftlichen Ordnungsentwürfen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Überblick über die politisch-territoriale Entwicklung von 1871 oder vom Ende des 19. Jahrhunderts bis 1945, z. B. Deutschland, Russland/Sowjetunion, Frankreich, Großbritannien, USA * Ideologien im Überblick (Kommunismus – Sozialismus – Nationalsozialismus) * Wandelnde Beziehungen der einzelnen Staaten zueinander – Weltkriege und Friedensschlüsse | Deutsches Kaisereich 1871: 208.2  Die Welt um 1914: 212/213.1  Die Welt im Ersten Weltkrieg (28.7.1914 – 11.11.1918): 213.3  Europa 1914 (vor dem Ersten Weltkrieg) / Europa 1920/1921 (nach dem Ersten Weltkrieg): 214.1-2  Weimarer Republik 1933: 214.3  Europa 1939 (vor dem Zweiten Weltkrieg) / Europa 1949 (nach dem Zweiten Weltkrieg): 215.4-5  Europa – Der Verlauf des Zweiten Weltkrieges: 216.1  Deutschland im Europa des Zweiten Weltkrieges (1.9.1939 – 8.5.1945): 216.2  Bündnisse im Zweiten Weltkrieg (1.9.1939 – 8.5.1945): 217.4 |
| **Erweiterungen:**   * Epochenjahre als Ordnungshilfen: 1870/71, 1917/18, 1945 * Faschismus in Europa | Nationalsozialistische Gewaltherrschaft 1942: 215.6 |
| **Vertiefung:**   * Biographie(n) als Spiegel der Zeit |  |
| **Grundbegriffe:**  Demokratie – Kommunismus – Sozialismus – Nationalsozialismus, Weltkrieg, Antisemitismus |  |
| **Lernfeld II.1.2: Die weltweite Auseinandersetzung um politische Ordnungen – Demokratie – Sozialismus – Nationalsozialismus – Gesellschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie leben die Menschen in einer Zeit, die durch die Suche nach neuen politischen Ordnungen gekennzeichnet ist? * Freiheit oder Fremdbestimmung – wie entwickeln sich Gesellschaften? * Das Individuum zwischen Selbstbestimmung und Fremdbestimmung in konkurrierenden Ideologien |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Jugendliche in der Zeit der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus zwischen Emanzipation und Instrumentalisierung * Der Nationalsozialismus als Ausgrenzungsgesellschaft * Leben in unterschiedlichen Gesellschaftsformen zwischen Mitwirkung, Anpassung und Widerstand |  |
| **Erweiterung:**   * Gesellschaft im Kaiserreich zwischen Veränderung und Beharrung, z. B. Ständedenken, Geschlechterverhältnisse, Urbanisierung * Schule im Nationalsozialismus * Bedeutung des Individuums in den verschiedenen Ideologien |  |
| **Vertiefung:**   * Biographie(n) in der Ausgrenzungsgesellschaft: Wer ist Täter, wer ist Opfer? * Umgang mit Fremdem |  |
| **Grundbegriffe:**  Militarisierung, Rassismus – Diskriminierung |  |
| **Lernfeld II.1.3: Die weltweite Auseinandersetzung um politische Ordnungen – Demokratie – Sozialismus – Nationalsozialismus – Herrschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie wandelt sich Herrschaft? * Herrschaft für oder über jemanden? * Herrschaft: Ausdehnung und Auswirkung |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Übergänge von Herrschaftsformen, z. B. Oktoberrevolution 1917, Novemberrevolution 1918, Machtübertragung 1933 * Auswirkungen der unterschiedlichen Herrschaftsformen auf das Leben und Zusammenleben der Menschen * Ursachen und Anlässe der Weltkriege * Der Holocaust als Zivilisationsbruch | Deutsches Reich – Weimarer Republik 1930: 214.3  Nationalsozialistische Gewaltherrschaft 1942: 215.6  Deutschland im Europa des Zweiten Weltkrieges (1.9.1939 – 8.5.1945): 216.2 |
| **Erweiterung:**   * Herrschaftskritik in totalitären Systemen * Wandel zum modernen Krieg |  |
| **Vertiefung:**   * Herrschaftsinszenierungen am Beispiel von Gemälden oder Architektur * Die Pariser Vorort-Verträge – Absichten und Folgen |  |
| **Grundbegriffe:**  Obrigkeitsstaat, totalitärer Staat, Diktatur, Bündnissysteme, Shoa – Holocaust |  |
| **Lernfeld II.1.4: Die weltweite Auseinandersetzung um politische Ordnungen – Demokratie – Sozialismus – Nationalsozialismus – Wirtschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Welche Zusammenhänge bestehen zwischen wirtschaftlicher Entwicklung und gesellschaftlich-politischer Entwicklung? * Wessen Bedürfnisse sollen befriedigt werden? * Wirtschaftliche Entwicklung im Spannungsfeld zwischen nationalstaatlicher Organisation und zunehmender Globalisierung |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Alltagsleben in verschiedenen Wirtschaftssystemen, z. B. Wohnen, Arbeiten, Konsumieren * Weltweite Erschließung neuer Wirtschaftsräume * Wirtschaft im Interesse eines Staates * Krieg/e zur Durchsetzung wirtschaftlicher und ideologischer Interessen * Ursachen, Folgen und Bewältigungsversuche wirtschaftlicher Krisen, z. B. 1923, Weltwirtschaftskrise | Die Welt um 1914: 213/214.1 (> Kolonien)  Handelsgüter der Kolonien und imperialistische Interessensgebiete (um 1914): 212.2 |
| **Erweiterung:**   * USA auf dem Weg zur Weltwirtschaftsmacht | Vereinigte Staaten von Amerika (USA) – Die Erschließung des Westens: 210/211.1  Bevölkerungsentwicklung in den USA seit 1840: 211.1 (Grafik)  Einwanderung (Immigration) in die USA seit 1820: 211.5 |
| **Vertiefung:**   * Unternehmer in wirtschaftlichen/politischen Systemen, z. B. Adam Opel, Alfred Krupp * Städte als Brennpunkte wirtschaftlicher Dynamik |  |
| **Grundbegriffe:**  Wirtschaftslenkung – Wirtschaftsliberalismus, Kolonien, galoppierende Inflation |  |
| **Lernfeld II.1.5: Die weltweite Auseinandersetzung um politische Ordnungen – Demokratie – Sozialismus – Nationalsozialismus – Weltdeutungen** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Führung und Verführung – wozu sind Ideologien im Stande? * Reiz und Attraktivität – warum sind Individuen und Gesellschaften für Ideologien anfällig? |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Kennzeichen einer Ideologie * Begründungen und Träger von Ideologien * Auswirkungen von Ideologien auf die Verhaltensweisen von Einzelnen (Attraktivität – Anpassung – Widerstand – Emigration) * Auseinandersetzungen zwischen Ideologien, z. B. Zweiter Weltkrieg |  |
| **Erweiterung:**   * Ideologien und ihre Propaganda |  |
| **Vertiefung:**   * Instrumentalisierung von Kunst, Wissenschaft und Medien * Verführung und Widerstand, z. B. Hans und Sophie Scholl * Orte und Gelegenheiten der Ideologievermittlung, z. B. Feste, Jahrestage, Medien, Sammelbilder, Vereine |  |
| **Grundbegriffe:**  Sendungsbewusstsein, Rassenlehre, Widerstand |  |
| **Lernfeld II.2.1: Die Welt nach 1945 – Orientierung** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Welche Dimensionen hat die Spaltung der Welt? * Auf dem Weg zur „Einen Welt“? * Konfrontation und Kooperation im globalen Rahmen |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Aufteilung der Welt in ideologisch-politische Blöcke * Spaltung Europas in der Zeit des Kalten Krieges * Die Integration der beiden deutschen Teilstaaten in konkurrierende Organisationen * Historische Entwicklung Deutschlands: Zusammenbruch – Teilung – Einheit | Besatzungsmächte und Vertreibung 1945 – 1949: 217.5  Das Zeitalter des Kalten Krieges (1949 – 1989): 218/219.1  Der Koreakrieg (1950 – 1953) – ein Stellvertreterkrieg: 218/219.2  Teilung Deutschlands 1949 – 1990: 219.3  Transitverkehr nach West-Berlin: 219.4  Europa – Auflösung des Ostblocks 1989: 220.1  Europäische Bündnisentwicklung 1990- 2018: 220.2  Deutsche Demokratische Republik (DDR) – Auflösung durch freie Wahlen: 220.3  Vielvölkerstaat Sowjetunion – Auflösung durch Staatszerfall 1990/1991: 221.4  Vielvölkerstaat Jugoslawien – Auflösung durch Kriege: 221.5 |
| **Erweiterung:**   * Die deutsch-französischen Beziehungen als Motor der europäischen Integration * 1948/49 – 1968/69 – 1989/90: Epochenjahre und ihre Auswirkungen auf Deutschland | Europa – Auflösung des Ostblocks 1989: 220.1  Deutsche Demokratische Republik (DDR) – Auflösung durch freie Wahlen: 220.3 |
| **Vertiefung:**   * Die Geschichte einer Schul- und/oder Städtepartnerschaft im Kontext der Europäischen Einigung |  |
| **Grundbegriffe:**  Blockbildung, Kalter Krieg, europäische Integration |  |
| **Lernfeld II.2.2: Die Welt nach 1945 – Gesellschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Welche gesellschaftlichen Konflikte treten auf und wie versucht man sie zu lösen? * Aufeinandertreffen konkurrierender Gesellschaftssysteme und die Auswirkungen auf den Alltag |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Gesellschaftliche Konflikte in Ost und West in Folge des Umbruches in den 1960er Jahren (z. B. Kleidung, Wohnformen, Musik, Lebensplanung, Familie) * Alltagsleben im Spannungsfeld von staatlicher Sicherheit und gesellschaftlicher Freiheit, z. B. Notstandsgesetzgebung, Terrorismus, Stasi * Aufbrechen historisch bedingter gesellschaftlicher Strukturen am Beispiel der Familie * Das Bundesland Rheinland-Pfalz – ein Nachkriegsbundesland entwickelt sich | Rheinland-Pfalz – Landesgründung 1946: 27.4 |
| **Erweiterung:**   * Unterschiedliche Formen von Migration und Integration, z. B. Vertriebene, Gastarbeiter, Spätaussiedler, Asylbewerber * Unterschiedliche Identitäten von Menschen in Europa (z. B.: Ost – West; Nord – Süd; regional – national – europäisch) | Europa – Migration: 91.4  Europa – Bevölkerungswanderung: 91.5  Europa – Ausländische Bevölkerung: 91.6  Europa – Asylbewerber: 91.7  Erde – Flüchtlinge: 183.3  Erde – Arbeitsmigranten: 183.4  Erde – Binnenmigranten: 183.5  Besatzungsmächte und Vertreibung 1945 – 1949: 217.5 |
| **Vertiefung:**   * Das „Wunder von Bern“ 1954, die Olympischen Spiele München 1972, „Sommermärchen“ 2006 – Identitätsbildung durch sportliche Großereignisse |  |
| **Grundbegriffe:**  Mobilität, Emanzipation |  |
| **Lernfeld II.2.3: Die Welt nach 1945 – Herrschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Wie kommt es zu Machtblöcken und was kennzeichnet diese? * Freund und Feind – wer hat welche Rolle in der Welt? * Unterschiedliche Herrschaftssysteme in der bipolaren Welt und deren historische Legitimation |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Die Herausbildung unterschiedlicher Herrschaftssysteme in BRD und DDR vor dem Hintergrund neuer Machtblöcke * Die Vereinigung von BRD und DDR im Kontext internationaler Entspannung und innerer Verständigung * Politische Blockbildung und wirtschaftliche Zusammenarbeit in Europa * Die historische Entwicklung der Europäischen Integration im Zeichen der Friedenssicherung | Europäische Zusammenschlüsse: 61.4  Das Zeitalter des Kalten Krieges (1949 – 1989): 218/219.1  Europa – Auflösung des Ostblocks 1989: 220.1  Europa – Bündnisentwicklung: 220.2  Deutsche Demokratische Republik (DDR) – Auflösung durch freie Wahlen: 220.3  Vielvölkerstaat Sowjetunion – Auflösung durch Staatszerfall 1990/1991: 221.4 |
| **Erweiterung:**   * Nato und Warschauer Pakt als Spiegel der internationalen politischen Entwicklung * Neue Machtkonstellationen nach 1990 | Das Zeitalter des Kalten Krieges (1949 – 1989): 218/219.1  Europa – Auflösung des Ostblocks 1989: 220.1  Europa – Bündnisentwicklung: 220.2  Die Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen (VN) / United Nations (UN): 222/223.1  Erde – Politische und militärische Bündnisse: 223.3 |
| **Vertiefung:**   * Menschen machen gemeinsam Politik, z. B.: De Gaulle – Adenauer; Kennedy – Chruschtschow; Nixon – Deng Xiaoping; Kohl – Gorbatschow |  |
| **Grundbegriffe:**  Blockbildung, Entspannungspolitik, Rüstungswettlauf |  |
| **Lernfeld II.2.4: Die Welt nach 1945 – Wirtschaft** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Welche Funktion hat die Wirtschaft in der Welt nach 1945? * Welchen Preis hat wirtschaftliches Wachstum? * Zusammenhang zwischen Befriedigung gesellschaftlicher Grundbedürfnisse, Ansprüchen wirtschaftlichen Wachstums und dem Ressourcenverbrauch |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Auswirkungen der unterschiedlichen Wirtschaftsformen auf die Lebenswelten der Menschen, z. B. anhand von Kleidung, technischen Konsumgütern oder Autos * Historische Grundlagen der Globalisierung, z. B. Beschleunigung der Kommunikation, Wandel der Mobilität, weltweite Erschließung von Ressourcen | Erde – Warenhandel 2000 und 2017: 184.1  Erde – Globalisierte Wirtschaft und Weltverkehr: 186/187.1  Erde – Globaler Datenverkehr über Internet und Handys: 188/189.1 |
| **Erweiterung:**   * Wandel von Industriegebieten zu industriellen Ballungsräumen, z. B. Ludwigshafen * Unterschiedliche wirtschaftliche Entwicklung ehemaliger Kolonien, z. B. Indien, Ruanda * Ressourcenverteilung und -konflikte als Begleiterscheinung der Globalisierung, z. B. Öl, Wasser, Grundnahrungsmittel, Luft und Wälder | Ludwigshafen:  Vorderpfalz, Ludwigshafen und Mannheim – Landschaftswandel 1850/ um 2020: 22.1  Ludwigshafen und BASF: 25.2  BASF- Global Player der Chemieindustrie: 25.4  Indien und Ruanda:  Südasien und Ostasien – Wirtschaft: 110/111  Afrika – Landwirtschaft: 124.1  Afrika – Wirtschaft: 128.1  Ostafrika – Rohstoffgewinnung durch ungeregelten Bergbau: 129.2  Ressourcenverteilung:  Westasien – Wirtschaft:119.2  Weltmeere – Fischfang und Fischzucht: 166/167  Erde – Ökozonen: 178/179  Erde – Landschaften: 176/177  Erde – Ernährung: 180.2  Erde – Lebenserwartung: 181.3  Erde – Bildung: 181.4 |
| **Vertiefung:**   * Ruanda und Rheinland-Pfalz – wirtschaftspolitische Verantwortung für ein ehemaliges Kolonialgebiet? |  |
| **Grundbegriffe:**  Soziale Marktwirtschaft, Planwirtschaft, Markt, Globalisierung |  |
| **Lernfeld II.2.5: Die Welt nach 1945 – Weltdeutungen** |  |
| **Leitfragen/Leitgedanken:**   * Inwiefern sind Weltdeutungen heute noch zeitgemäß? * Haben alle Menschen überall die gleichen Rechte? * Suche nach Sinnstiftung in einer sich diversifizierenden Welt |  |
| **Inhalte** |  |
| **Basis:**   * Auswirkungen unterschiedlicher Menschenbilder in demokratischen und autoritären Herrschaftssystemen auf die persönliche Lebensführung * Kampf um die Universalität der Menschenrechte, z. B. USA – UdSSR – China, Mann – Frau * Von der Überwindung des Nationalismus hin zu einem bundesstaatlichen Europa? | Europäische Zusammenschlüsse: 61.4  Europa – Bündnisentwicklung 1990 – 2018: 220.2  Erde – Menschenrechte: 222.2 |
| **Erweiterung:**   * Christentum, Menschenrechte und Demokratie als historische Säulen der sich wandelnden EU * Terrorismus als radikales Mittel zur Durchsetzung von Ideologien |  |
| **Vertiefung:**   * Ideologien und deren Vertreter, z. B. Stalin, Mao Zedong, Fidel Castro, Gandhi |  |
| **Grundbegriffe:**  Menschenrechte, Religionen |  |